

## Datenschutzerklärung

### 1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Die von Ihnen der Heimaufsicht mitgeteilten personenbezogenen Daten und Informationen werden ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Aufgabenwahrnehmung verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt sowohl elektronisch in der Fachanwendung der Heimaufsicht (Datenbank) als auch der Verwaltungsakte. Die Daten werden zur Bearbeitung der folgenden Vorgänge sowie zur Erstellung gesetzlich vorgesehener Auswertungen und Statistiken genutzt.

#### Beschwerden:

<b>Beschreibung</b>	Bearbeitung von Hinweisen und Beschwerden nach § 9 Abs. 3 Wohnteilhabegesetz (WTG)
<b>Datenkategorien</b>	Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, mitgeteilte Beschwerdeinhalte (Datenkategorien nach Art. 9 + 10 DSGVO möglich)
<b>Betroffene</b>	beschwerdeführende Personen z. B. Bewohnerinnen und Bewohner sowie Nutzerinnen und Nutzer in Wohnformen im Anwendungsbereich des WTG, Bewohner- oder Wohngemeinschaftsvertretungen, An- und Zugehörige, gesetzliche Vertretungspersonen sowie sonstige Personen, Mitarbeitende weiterer Behörden oder Institutionen

#### Anzeige besonderer Vorkommnisse:

<b>Beschreibung</b>	<p>Anzeigen nach § 19 Abs. 3 und § 20 Abs. 7 WTG betreffen Ereignisse mit Relevanz für den Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen sowie Nutzerinnen und Nutzer in Wohngemeinschaften. Dazu zählen:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Sachverhalte, bei denen zumindest der Verdacht auf eine Straftat gegenüber Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Nutzerinnen und Nutzer besteht,</li><li>2. Strafanzeigen bei Diebstählen und Unterschlagungen nicht geringwertiger Sachen zu Lasten von Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Nutzerinnen und Nutzer,</li><li>3. Todesfälle von Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Nutzerinnen und Nutzer mit ungeklärter Ursache oder mit Fremdverschulden,</li><li>4. schwere Unfälle mit erheblichen Folgen für Bewohnerinnen und Bewohner sowie Nutzerinnen und Nutzer,</li><li>5. sonstige Vorfälle von Missbrauch, Ausbeutung, Gewalt, insbesondere körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt, sowie Diskriminierung,</li><li>6. vermisste Bewohnerinnen und Bewohner, Nutzerinnen und Nutzer</li><li>7. Sachverhalte und Ereignisse, die zu erheblichen Beeinträchtigungen für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie Nutzerinnen und Nutzer führen,</li><li>8. Epidemien und Pandemien durch meldepflichtige Erreger</li></ol>
---------------------	---

<b>Datenkategorien</b>	Name, Vorname, Beschreibung des Sachverhaltes (Datenkategorien nach Art. 9 + 10 DSGVO möglich)
<b>Betroffene</b>	Bewohnerinnen und Bewohner sowie Nutzerinnen und Nutzer in Wohnformen im Anwendungsbereich des WTG, Mitarbeitende von Einrichtungen und anbieterverantworteten Pflege-Wohngemeinschaften, Leistungsanbieter

#### Anzeigepflicht bei Einrichtungen:

<b>Beschreibung</b>	Anzeigepflicht der Inbetriebnahme nach § 19 Abs. 1 WTG sowie Änderungsmeldungen nach § 19 Abs. 2 Nr. 1 WTG sowie § 3 und 4 WTG-Personalverordnung (WTG-PersV)
<b>Datenkategorien</b>	Name, Vorname, Adresse der Einrichtung, Name und Anschrift des Trägers, Kontaktdaten der Leitungspersonen, Name, berufliche Ausbildung oder Hochschulabschluss und Werdegang der Leitung der Einrichtung (bei Pflegeeinrichtungen auch der verantwortlichen Pflegefachkraft), Unterlagen zu den rechtlichen Verhältnissen der Einrichtung und des Trägers
<b>Betroffene</b>	Träger, Leitungspersonen

#### Meldepflichten bei Pflege-Wohngemeinschaften:

<b>Beschreibung</b>	Erstmeldung nach § 20 Abs. 1 bis 3 WTG (Erstmeldung) und § 20 Abs. 4 WTG (Meldung der Inbetriebnahme) sowie Änderungsmeldungen nach § 20 Abs. 5, 6 und 7 WTG sowie § 34 Abs. 2 WTG
<b>Datenkategorien</b>	Unterlagen zu den rechtlichen Verhältnissen mit Name, Vorname der Vertragspartner; Liste der Nutzerinnen und Nutzer mit Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer; Raumplan mit ggf. Name, Vorname der Nutzerinnen und Nutzer; Dienstplan mit Name, Vorname, Berufsbezeichnung, Wochenarbeitszeit, Einsatzzeiten der Mitarbeitenden des Leistungsanbieters; Nachweis der Qualifikation der Mitarbeitenden des Leistungsanbieters mit Name, Vorname sowie bei Leitungspersonal zusätzlich berufliche Ausbildung und Werdegang oder Hochschulabschluss, Mietvertrag mit Vorname, Name und Adresse der Vertragspartner
<b>Betroffene</b>	Nutzerinnen und Nutzer, gesetzliche Vertretungspersonen, Gründerin/Gründer einer Pflege-Wohngemeinschaft, Mitarbeitende des Leistungsanbieters, vermietende Person

#### Personalstichtagsmeldung:

<b>Beschreibung</b>	Personalstichtagsmeldung der stationären Pflegeeinrichtungen nach § 17 Abs. 2 Nr. 14 WTG i. V. m. § 8 WTG-PersV
<b>Datenkategorien</b>	Name, Vorname, Qualifikation, ausgeübte berufliche Tätigkeit, vereinbarte Wochenarbeitszeit, Beschäftigungsbeginn, Abwesenheit > 6 Wochen
<b>Betroffene</b>	Mitarbeitende der stationären Pflegeeinrichtung

Die Personalstichtagsmeldungen werden ausschließlich einrichtungsbezogen verarbeitet und sind Bestandteil der jeweiligen Verwaltungsakte.

### **Bewohnervertretung:**

<b>Beschreibung</b>	Bewohnervertretung nach § 13 Abs. 1 WTG und Fürsprecherinnen und Fürsprecher nach § 13 Abs. 3 WTG
<b>Datenkategorien</b>	Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Amtszeit, ggf. Angaben zum persönlichem Werdegang und Motivation (Eignungsbewertung)
<b>Betroffene</b>	bewohnerbeiratsvorsitzende und stellvertretende Person, Fürsprecherin und Fürsprecher

## **2. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der unten genannten Rechtsnormen. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Heimaufsicht zwingend erforderlich ist.

### **Ausschluss besonderer Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO**

Die Speicherung folgender Daten ist ausdrücklich ausgeschlossen, da sie zur Erfüllung der Aufgaben der Heimaufsicht nicht erforderlich ist:

- Angaben zu rassischer und ethnischer Herkunft, politische Meinungen, religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen, sofern sie nicht unmittelbar zur Prüfung eines Missstandes erforderlich sind,
- Gewerkschaftszugehörigkeit,
- genetische oder biometrische Daten,
- Gesundheitsdaten, sofern sie nicht unmittelbar zur Prüfung eines Missstandes erforderlich sind,
- Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung.

Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten (Art. 10 DSGVO) werden nur in den Fällen verarbeitet, in denen dies zur Erfüllung der Aufsichtspflicht gemäß WTG erforderlich ist.

Sollte eine Schwärzung dieser Datenkategorien nicht möglich sein, ist eine Übermittlung unzulässig.

Zugriff auf die personenbezogenen Daten haben ausschließlich die zuständigen und verantwortlichen Mitarbeitenden im Landesamt für Gesundheit und Soziales. Ein Zugriff auf Daten durch Mitarbeitende der Software-Entwicklungsfirma des Fachverfahrens erfolgt nur, soweit dies zur technischen Anpassung der Fachanwendung erforderlich ist.

Die personenbezogenen Daten werden einrichtungs- und anlassbezogen verarbeitet sowie nach Maßgabe des § 34 Abs. 2 S. 3 WTG für die Dauer von zehn Jahren aufbewahrt und anschließend datenschutzkonform gelöscht bzw. vernichtet.

Ihre Daten sind durch die technischen und organisatorischen Maßnahmen des Landes Berlin und des Landesamtes für Gesundheit und Soziales (Lageso) nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO gegen unbefugten Zugriff, Veränderung, Verlust oder Offenlegung umfassend geschützt.

**Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an folgende verantwortliche Stellen:**

Heimaufsicht im Landesamt für Gesundheit und Soziales (Lageso)

II B

Telefonnummer: (030) 90229-3200

Mailadresse: [Heimaufsicht@lageso.Berlin.de](mailto:Heimaufsicht@lageso.Berlin.de)

Dienstgebäude: Sächsische Str. 28, 10707 Berlin

Postanschrift: Postfach 31 09 29, 10639 Berlin

Datenschutzbeauftragte des Landesamts für Gesundheit und Soziales (Lageso)

beh DSB

Mailadresse: [Datenschutz@lageso.berlin.de](mailto:Datenschutz@lageso.berlin.de)

Postanschrift: Postfach 31 09 29, 10639 Berlin

**Wir möchten Sie auf Ihre datenschutzrechtlichen Rechte hinweisen:**

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten.
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten zu Ihrer Person.
- Recht auf Löschung nicht (mehr) benötigter Daten zu Ihrer Person.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu Ihrer Person.
- Recht auf jederzeitigen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung.
- Recht auf Ausschluss einer ausschließlich automatisierten Entscheidung.
- Recht jederzeit die Behörde der/des Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit anzurufen.

Die Datenschutzbehörde des Landes Berlin erreichen Sie unter:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin

Telefon: +49 30 13889-0

E-Mail: [mailbox@datenschutz-berlin.de](mailto:mailbox@datenschutz-berlin.de)